

## **Repair Café der Flüchtlingshilfe öffnet wieder Schrauben mit Maske**

Nach langer Corona-Zwangspause öffnet am Samstag (3. Juli) das Repair Café der Flüchtlingshilfe Sprockhövel wieder seine Türen. Nun kann aufs Neue gemeinsam geschraubt und repariert werden. Allerdings mit medizinischer Maske und unter Beachtung der 3G-Regel (getestet, genesen oder vollständig geimpft). Entsprechende Nachweise bitte mitbringen.

Das Repair Café im Jugendzentrum Niedersprockhövel (Eickerstraße 23) ist ab sofort wieder an jedem ersten Samstag eines Monats von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Annahmeschluss für Reparaturen ist 16.30 Uhr. Noch ist der Café-Betrieb wegen Corona eingeschränkt, Kuchen und Waffeln können nicht angeboten werden, Getränke nur in Flaschen.

Seit Februar 2016 betreibt die Flüchtlingshilfe Sprockhövel das bisher einzige Reparatur-Café der Stadt. Gemeinsam setzen dort Geflüchtete und Ortsansässige Dinge in Stand, gleich ob Küchengerät, Radio, Fahrrad, Spielzeug oder Möbel. Qualifizierte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stehen mit Rat und Tat zur Seite und leisten so Hilfe zur Selbsthilfe. Denn das Repair Café ist kein kostenloser Reparatur-Dienst. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Reparieren.

Reparatur-Cafés gibt es bereits in vielen großen Städten. Sie sind ein Beitrag zur Nachhaltigkeit und gegen eine konsumorientierte Wegwerfgesellschaft. Das Sprockhöveler Repair Café hat aber einen entscheidenden Mehrwert: Gemeinsames Arbeiten im Team von Geflüchteten und Einheimischen. Das fördert die Integration sowie gegenseitiges Verständnis und Respekt. Die Geflüchteten können sich und ihre Fähigkeiten präsentieren und zugleich etwas zurückzugeben. Das liegt ihnen besonders am Herzen.